

## Blitzturnier beim TuS Vinsebeck

**Fußball:** Heute Abend messen sich die Spvg. Brakel, der FC Nieheim und der Gastgeber

■ **Vinsebeck** (um). Ein stark besetztes Senioren-Blitzturnier findet heute Abend im Rahmen des Sportfestes des TuS Vinsebeck statt. Der Landesligist Spvg. Brakel, der ambitionierte Bezirksligist FC Nieheim und der gut verstärkte A-Ligist TuS Vinsebeck ermitteln im Modus Jeder-gegen-jeden den Sieger des Graf-Metternich-Cups. Spielzeit ist jeweils 45 Minuten.

Um 18 Uhr wird das erste Spiel unter der Leitung von

Schiedsrichter Thorsten Echterling angepfiffen. Der TuS Vinsebeck erwartet den FC Nieheim. Nach einer zehnmütigen Pause treffen dann die Spvg. Brakel und der FC Nieheim aufeinander. Das letzte Spiel des Abends zwischen Vinsebeck und Brakel wird um 19.50 Uhr angepfiffen.

Am Sonntag, 15. Juli, steht für den TuS Vinsebeck die nächste Bewährungsprobe an: um 13 Uhr ist der Oberligist FC Gütersloh der Gegner.

## Gabi Menke gewinnt in Berlin

**Ausdauer:** Beim Triathlon Sprint XL scheidet Lars Koch verletzt aus

■ **Dalhousen** (um). Das ausdauernde Duo Gabi Menke und Lars Koch hatte in den letzten Wochen beim Quadriathlon aufgetrupft. Nun nahmen die Dalhausenerin und der Blankenauer gemeinsam am Triathlon Sprint XL in Berlin teil. Während es für Menke blendend lief, hatte Koch Pech und musste aussteigen.

750 Meter Schwimmen, 72 Kilometer Radfahren und zum Abschluss noch fünf Kilometer Laufen standen an. Mit 260 Triathleten und starkem Wellengang hatte das Duo aus dem Kreis Höxter bis zur ersten Boje zu kämpfen. „Wir dachten beide das läuft heute nicht, zu

viel Unruhe im Wasser und ein richtiger Rhythmus war nicht zu finden“, beschreibt Menke die erste Disziplin. Nach 13 Minuten aufgetrupft. Nun nahmen die Dalhausenerin und der Blankenauer gemeinsam am Triathlon Sprint XL in Berlin teil. Während es für Menke blendend lief, hatte Koch Pech und musste aussteigen.

Auf dem Rad lief es für die Ausdauerathletin mit einem 34er Schnitt gut weiter und die fünf Kilometer lief sie in 24,13 Minuten. Damit gewann Gabi Menke ihre Altersklasse (W40) in der Gesamtzeit von 2,53 Stunden und wurde im Gesamtklassement Achte.



**Schnell unterwegs:** Gabi Menke meisterte die 72 Kilometer auf dem Rad in einem 34er Schnitt. FOTO: ANTKE FÖRSTER

## Seniorenturnier in Holzhausen

■ **Holzhausen** (nw). Das Senioren-Fußballturnier im Rahmen der Sportwettbewerbwoche des SV Holzhausen wird heute fortgesetzt mit der Gruppe B. Der SV Holzhausen/Erwitzen, SV Alhausen/Pömbesen/Reelsen, SV Steinheim und BSV Nieheim ermitteln von 18 bis 21.30 Uhr die beiden Halbfinalisten. Die Finalrunde ist am Sonntag, 15. Juli, ab 11 Uhr. Das Endspiel wird um 13 Uhr angepfiffen.

## Versammlung des TuS Bad Driburg

■ **Bad Driburg** (nw). Die Generalversammlung der Fußball-Abteilung des TuS Bad Driburg findet am heutigen Freitag um 19 Uhr im Kreissportheim statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Vorstands, die zukünftige Ausrichtung der Fußball-Abteilung sowie Neuwahlen. Aufgrund der wichtigen Themen setzt der Vorstand auf eine rege Beteiligung.

### Fußball

## Start des Allersheimer-Cups

■ **Fürstenberg** (nw). Der Allersheimer Sommer-Cup, an dem an zwei Wochenenden insgesamt zwölf Mannschaften teilnehmen, startet am heutigen Freitag im Fürstenberger Waldstadion. Titelverteidiger ist der TuS Lütmarshausen, aber in der 13-jährigen Geschichte des Turniers konnte noch kein Sieger den Titel verteidigen.

In der Gruppe A messen sich heute der SV 06 Holzminnen, der FC Stahle und der Hersteller SC. Das erste Spiel beginnt um 18.30 Uhr, das letzte um 20.20 Uhr angepfiffen. Am Samstag, 14. Juli,

ermitteln von 13 bis 15.35 Uhr in der Gruppe B der FC Boffzen, der TuS Lüchtringen und SV Kollerbeck den Gruppensieger. Es folgen in der Gruppe C von 16 bis 18.35 Uhr der SV Ottbergen/Bruchhausen, der TuS Amelunxen sowie der veranstaltende MTV Fürstenberg.

Fortgesetzt wird das Turnier am darauffolgenden Freitag, 20. Juli. Dann duellieren sich in der Gruppe D der TuS Lütmarshausen, der MTV Bevern und der TSV Lenne. Die Finalrunde steigt am Samstag, 21. Juli, ab 14 Uhr. Das Finale beginnt um 16.45 Uhr.

# Ein sportliches Trio der Extraklasse

**Ehrenamt:** Helmut Thomalla sowie Ilse und Manfred Menzel nehmen seit über 40 Jahren das Sportabzeichen in Höxter ab. Anderen zum Erfolg zu verhelfen, ist ihre größte Motivation

Von Thomas Kube

■ **Höxter.** Ilse Menzel zählt die Sprünge von Andrea Warncke beim Seilspringen mit, während Helmut Thomalla dem KWG-Sportlehrer Christian Kaup das Kugelstoßen abnimmt und Manfred Menzel die Zeit für die Kurzstrecke von Beatrix Gocke-Kieneke mit der Stoppuhr nimmt. Sport hält ja bekanntlich fit. Wie auch sonst könnten Ilse (74) und Manfred Menzel (82) gemeinsam mit Helmut Thomalla (74) immer noch jeden Mittwoch im Sommer auf der Weserkampfbahn stehen, um für Jedermann das Deutsche Sportabzeichen abzunehmen. Seit mehr als 40 Jahren arbeitet das Trio nun schon ehrenamtlich zusammen.

Dabei kann sich einer auf den anderen verlassen. Meist stehen die drei sportlichen Senioren immer gemeinsam auf der Kampfbahn, nur wenn jemand von den Dreien Urlaub hat, gibt es da schon mal eine Ausnahme. Das Ehepaar Menzel ist 1974 aus beruflichen Gründen von Minden nach Höxter gezogen. Manfred Menzel arbeitete für die Bundeswehr und wurde nach Höxter versetzt.

### »Wenn einer fehlt, kümmert sich jeder auch um alles«

Seine Frau Ilse zog die drei Kinder groß. Sportlich sind beide schon in Minden aktiv im Verein tätig gewesen. Es dauerte nicht lange, bis sie in Höxter Fuß gefasst hatten und in den Handball- und Leichtathletikclub Höxter eingetreten sind. Sie brachten sich sehr im HLC ein, so dass sie bereits kurze Zeit später den Schein zur Abnahmeberechtigung des Sportabzeichens in den Händen hielten.

„Das muss so etwa 1976 gewesen sein“, erklärt Manfred Menzel. Wenig später stieß auch der Höxteraner Helmut Thomalla dazu. Das Trio war komplett. Seit 1985 sind die Menzels auch im Kreissportbund tätig. Zwischen 70 und



**Eingespielt:** Das Trio Helmut Thomalla, Ilse Menzel und Manfred Menzel (v.l.) nimmt schon seit mehr als 40 Jahren das Sportabzeichen in Höxter ab und jeder kann sich dabei auf den anderen verlassen. FOTOS: THOMAS KUBE



**Abnahme der Kurzstrecke:** Manfred Menzel stoppt die Zeit beim Sprint über 50 Meter.



**An der Sprunggrube:** Manfred und Ilse Menzel nehmen dem KWG-Sportlehrer Christian Kaup den Weitsprung ab.

100 erfolgreiche absolvierte Prüfungen bescheinigen sie den Sportlerinnen und Sportlern in etwa jedes Jahr aufs Neue. Manfred Menzel schätzt, dass sie während ihrer 42-jährigen Tätigkeit als Sportabzeichenbeauftragte mehr als 3.000 dieser begehrten Ehrenzeichen verliehen haben. Auf der Weserkampfbahn ist jeder der Drei in seinem Element. Jeder hat seine eigene spezifische Aufgabe: Helmut Thomalla nimmt in der Regel das Kugelstoßen und Ballwerfen ab, während Ilse Menzel sich um die koordinativen Sportarten

wie Weit- und Hochsprung oder Seilspringen kümmert. Manfred Menzel nimmt meistens Lang- und Kurzstrecke beim Laufen oder mit dem Fahrrad ab.

„Aber wenn einer fehlt, kümmert sich jeder auch um alles“, sagt Ilse Menzel, während sie gerade das Seilspringen von Andrea Warncke aus Lauenförde bewertet. Die Motivation und die Freude an der Tätigkeit sei, anderen zum Erfolg zu verhelfen, das Sportabzeichen zu bestehen. Das motiviere sie bis heute, weiter zu machen. Ebenfalls motivie-

rend gewirkt habe es, selbst Leistung zu bringen. Bis vor kurzem haben noch alle Drei das Sportabzeichen regelmäßig selber absolviert. Aus gesundheitlichen Gründen und aus Verletzungsgefahr haben das Helmut Thomalla und Manfred Menzel jedoch eingestellt. Ilse Menzel ist noch dabei: Mit ihren 74 Jahren macht sie weiter. Sie möchte das 50. Goldabzeichen noch bestehen, erklärt die sportliche Rentnerin. Sie schafft die meisten Disziplinen jedes Jahr aufs Neue immer noch in Goldleistung. Demnächst möchte

sich das Trio aber von seiner Tätigkeit entbinden lassen. Es sei längst an der Zeit, die Ämter in jüngere Hände zu legen, berichtet Ilse Menzel.

Doch einen oder mehrere Nachfolger zu finden, sei schwierig. Dennoch haben sie sich ein Ziel gesetzt und das heißt: in zwei Jahren ist definitiv Schluss. Das Deutsche Sportabzeichen ablegen, das kann übrigens Jedermann oder jede Frau von Ende Mai bis Ende September. Treffpunkt ist jeden Mittwoch an der Weserkampfbahn in Höxter um 18 Uhr.

## Kreismeisterschaft ist der Höhepunkt

**Reiten:** Der RV Warburger Land lädt mit den vier Schirmherren zum zweitägigen Sommerturnier ein. Viele Dressur- und Springprüfungen stehen auf dem Programm

Essen und Getränke wird in vielfältiger Hinsicht gesorgt“, sagt Elmar Meßler. Springprüfungen bis Klasse M\*\* und Dressurprüfungen bis Klasse L gehören zum Programm.

**ZEITEINTEILUNG**  
**Samstag, 14. Juli**  
**Reithalle**

8.30 Uhr: Reitpferdeprüfung  
10 Uhr: Dressurpferdeprüfung Kl. A  
11.30 Uhr: Dressur-WB,  
13 Uhr: Dressurprüfung Kl. A\*  
1. Abt.  
14 Uhr: Dressurprüfung Kl. A\*  
2. Abt.  
15 Uhr: Dressurreiterprüfung Kl. A

16.30 Uhr: Dressurreiterprüfung Kl. A.  
**Springplatz**  
9 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. A\*\*  
10.15 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. L.  
11.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. A\*  
12.15 Uhr: Stilspringprüfung

Kl. A\*  
14.30 Uhr: Stilspring-WB mit EZ  
15.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. L  
17 Uhr: Springprüfung Kl. M\* (Qualifikation zum Sparkassen-Cup 2018)  
**Sonntag, 15. Juli**  
**Reithalle**



**Vier Schirmherren und der Vorsitzende:** Der Vorsitzende Elmar Meßler (Mitte) freut sich mit (v.l.) Josef Nutt (mit Hot Chocolate), Bernhard Wiegard, Franz Strobel und Robert Michels (mit Florius) auf das große Sommerturnier. FOTO: PRIVAT

8.45 Uhr: Dressur-WB.  
9.45 Uhr: Reiter-WB  
10.45 Uhr: Dressurprüfung Kl. L\* -Trense  
15 Uhr: Dressurprüfung Kl. L\* -Kandare.  
**Springplatz**  
8.30 Uhr: Springprüfung Kl. A\*\*  
9.15 Uhr: Springprüfung Kl. A\*\*  
11.15 Uhr: Springprüfung Kl. L  
13.15 Uhr: Stilspring-WB mit EZ  
14.15 Uhr: Führzügel-WB (Qualifikation zur Führzügel-Trophy OWL)  
15 Uhr: Punktesspringprüfung Kl. L mit Joker.  
16.30 Uhr: Springprüfung Kl. M\*\* m. St. (Qualifikation zur Sparkassen-Trophy 2018).  
ca. 17.30 Uhr: Ehrung der Kreismeisterschaften des KRV Höxter-Warburg.